

# GAISHORN

AM SEE

## aktuell



zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort und  
Verlagspostamt  
8783 Gaishorn am See

Ausgabe Oktober 2008  
Folge 66



## 3. schönster Markt der Steiermark

Herr Landeshauptmann - Stellvertreter  
**Herrmann Schützenhöfer** hat an die  
Gemeinde Gaishorn folgendes mitgeteilt:

*„Mit Ihrem Fleiß und Ihrem  
kreativen Engagement haben Sie die  
Steiermark auch heuer zum  
Blumenherzen Österreichs  
werden lassen.*

*Für diesen unschätzbaren Beitrag  
zum Erfolg des steirischen Tourismus  
darf ich mich bei Ihnen noch  
einmal bedanken,  
Herrmann Schützenhöfer“.*

Mit diesem Schreiben werden die **Be-**  
**mühungen der unentgeltlich mitarbeitenden Blumenfrauen** aus Au und Gaishorn  
gewürdigt. Es geht dabei nicht darum,  
als Sieger auftreten zu können, sondern  
darum, dass ein **positives Lebensgefühl**  
für die Bevölkerung von Gaishorn und Au  
vermittelt wird. Unter den Preisträgern

um den schönsten Bauernhof konnte sich  
**Herr Georg Pretschner** mit dem **2. Platz**  
besonders in Szene setzen.



Ebenso positiv sind die Preisträger **Ger-**  
**traud Oppliger** und die Anerkennung  
durch **Frau Herta Stuhlpfarrer** zu nennen.  
Das **Gemeinschafts- und Kinderprojekt**  
**des Kindergartens „Vom Samen bis zur**  
**Pflanze“** wurde ausgezeichnet bewertet.

## ERÖFFNUNG DES NEUEN GEMEINDEAMTES MIT BÜCHEREI

Am 14. Juni konnten nach 10-monatiger Bauzeit das **neue Gemeindeamt** sowie die **neue Bücherei** eröffnet werden.

Zu diesem Zwecke wurden die alten Posträumlichkeiten und die ursprünglichen Amtsräume der Gemeinde umgebaut.

Gleichzeitig wurde der Anteil der **Wohnungen** über dem Erdgeschoss **wärmetechnisch saniert** und wurden an der **Außenanlage Asphaltierungen** vorgenommen, sowie **sechs überdachte Abstellplätze** für die Bewohner geschaffen. Die Plan-

ung wurde durch **Frau Architekt Martina Kaml** aus Rottenmann erstellt, die Bauleitung führte **Bürgermeister Karl Pusterhofer** durch. Neben den trockenen und lichtdurchflutenden **neu geschaffenen Räumen** sowohl für die **Bücherei** als auch für das **Gemeindeamt** wurde auch der **Zugang behindertengerecht gestaltet**. Insgesamt gesehen eine gelungene Baumaßnahme, die das Ortsbild bereichern wird und eine Investition für die nächsten 30 Jahre darstellt.



**Beflaggung am Österreichischen Nationalfeiertag (26. Oktober) und Beflaggung aus Anlass des 90. Geburtstages der Republik am 12. November 2008**

Die Marktgemeinde Gaishorn am See lädt die Bevölkerung herzlich ein, private Häuser aufgrund dieser Anlässe an diesen zwei Tagen zu beflaggen.

## ALTKLEIDERSAMMLUNG IM VERBANDSBEREICH

Die **Altkleidersammlung** im **Bereich des Abfallwirtschaftsverbandes Liezen** wird durch die **Firma AVE Österreich GmbH** durchgeführt.

Auf Wunsch des **Roten Kreuzes** möchten wir Sie darüber informieren,

dass saubere, tragbare Kleidung und Bettwäsche und paarweise, tragbare Schuhe in sehr gutem Zustand künftig weiterhin **direkt bei den Ortsstellen des Roten Kreuzes** abgegeben werden können.

## AUFBAHRUNGSHALLE – BEHINDERTENGERECHT HERGESTELLT

Durch die **Herstellung des neuen Zuganges** von der Straße bis zur Aufbahrungshalle war es möglich, den **behindertengerechten Anforderungen zu entsprechen** und es kann nunmehr ohne Überwindung von Stufen der Zugang und die Zufahrt erfolgen. Gleichzeitig wurden auch die **Wandoberflächen neu gemalt**. Durch die **neu installierte Elektroheizung** kann in Zukunft der Frosteinwirkung bei Blumen und Kränzen entgegen gewirkt werden.

## ALTBRILLENSAMMLUNG DES LIONS CLUB

Der **Lions Club Liezen** und der **Damen-Lions Club Liezen Anasia** schließen sich einer weltweiten Lionsaktion an und **sammeln benutzte Brillen, Brillenfassungen und Sonnenbrillen**.

Die **gesammelten Brillen** werden gesäubert, neu vermessen und für die Verteilung vorbereitet.

So wurden allein im **Jahr 2005** von Lions **5 Millionen Brillen gesammelt** und **kostenlos**

**an über 3 Millionen Menschen in Entwicklungsländern verteilt.**

Nützen Sie dieser Gelegenheiten und durchsuchen Sie ihre Schränke und Schubladen nach gebrauchten, nicht ka-

putten Brillen und bringen Sie diese bitte zur **Sammelstelle in der Ordination Dr. Walter Gsöllpointner**.

*Herzlichen Dank!*

## KINDERGARTEN DER MARKTGEMEINDE GAISHORN AM SEE

Das **gemeinsame Wirken** am Vormittag gab den Eltern die Gelegenheit, einen **Teil unserer Arbeit kennen zu lernen**.

Die drei Tage waren auch ein **voller Genuss für die Kinder**.

Ihr Elternteil hatte einen ganzen Vormittag für sie Zeit und die Zeit verging sehr schnell bei **Spiel und kreativer Arbeit**, zum Beispiel:

- **Schleuderbild** gestalten
- **Vogelscheuche für Blumenaktion** (gemeinsam machen)
- **Stecken und Legen von Steinmaterial**
- **Gemeinsam kochen**
- **Gemeinsam turnen**
- **Englisch und Spielekreis** - erleben

*Renate Schönlechner*

## MÜLLABFUHRVERORDNUNG

In Gaishorn gilt für die **Müllabfuhr die Verordnung aus dem Jahre 1993 in Verbindung mit der Änderung im Jahre 2004**.

Auf Empfehlung des STMK Gemeindebundes soll die geltende **Müllabfuhrverordnung** eine Überarbeitung erfahren und dem **allgemeinen Erfordernis angepasst** werden.

Es wird daher in den nächsten Wochen über eine Änderung beraten, wobei auch die **Entsorgung von Rasenschnitt** ab kommendem Jahr berücksichtigt werden soll.

## PARTEIENVERKEHR

<b>Montag, Dienstag:</b>	08:00 – 12:00 Uhr
<b>Mittwoch, Freitag</b>	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Wir möchten darauf hinweisen, dass am **Donnerstag kein Parteienverkehr** ist.

**Bürgermeistersprechstunde jeden Freitag  
von 15:00 – 17:00 Uhr.**

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage  
[www.gaishornamsee.at](http://www.gaishornamsee.at)

## KINDERGARTEN- RENOVIERUNG

Die alte Bausubstanz des Kindergartens erfordert eine **laufende Erhaltungs- und Ausbesserungsmaßnahme an Oberflächen**.

So wurde heuer die Fassade im Bereich der **durch Nässeinwirkung beschädigten Stellen neu gefärbelt**. Gleichzeitig wurden die **Kinderspielplatzgeräte ÖNORM gerecht** aufgestellt.

Als Kindergartenerhalter wird von der Marktgemeinde Gaishorn am See alles getan, um die in mitten des Ortes gelegene Einrichtung, trotz **Benutzung, für die Kinder ausreichend nutzbar zu machen**.

### **Achtung!**

**Neue Telefonnummer für Kindergarten  
und Bücherei ab 1. Oktober 2008**

Kindergarten: 0680 20 71 333  
Bücherei: 0680 20 71 332

## RAD UND FUßWEG NEU ASPHALTIERT

Der südlich der **ehemaligen Bundesstraße** bestehende **Gemeindeweg** konnte in letzter Zeit nur mehr sehr schwer durch Radfahrer genutzt werden.

Aufgrund der **Mitfinanzierung des Landes Steiermark** konnte die **gesamte Länge vom Sportplatz Gaishorn bis zur Einfahrt Au neu hergestellt bzw. asphaltiert werden**. Durch diese Maßnahme wird sowohl eine gefahrungsfreie Radzufahrt zur Industrieanlage als auch eine **gesicherte Rad- und Fußwegverbindung für die Bevölkerung** von Au nach Gaishorn bzw. zur Freizeitanlage geschaffen.

## REGIONEXT (WAS IST DAS?)

Das im Land von beiden Parteien gemeinsam getragene Projekt „**Regionext**“ wurde im **Jahr 2007** in's Leben gerufen, mit dem Ziel, die **Zusammenarbeit von Gemeinden in Kleinregionen** zu forcieren.

Das Ziel der Zusammenarbeit soll eine **effiziente Verwaltung und Umsetzung der kommunalen Aufgaben sein**, um damit Kosteneinsparung zu erreichen.

Die Zugehörigkeit zu einer Kleinregion ergibt sich hauptsächlich aus **geographischen Gründen**

sowie aus Gründen der bis jetzt bereits **funktio-**  
**nierenden Zusammenarbeit** in diversen Verbänden.

Gaishorn gehört der „**Kleinregion Obersteiermark Nord**“ mit den **Mitgliedsgemeinden Treglwang, Trieben, Rottenmann, Oppenberg, Selzthal und Liezen** an.

Über die Durchführung von Maßnahmen zur Umsetzung in der Praxis wird in nächster Zeit beraten.

---

## HEIZKOSTENZUSCHUSS WINTER 2008/2009

Die **Steiermärkische Landesregierung** hat am 15. September 2008 den **Heizkostenzuschuss für den Winter 2008 / 2009** beschlossen.

Förderungshöhe: **€ 150,00 für Ölheizungen, € 70,00 für Heizungen mit sonstigen Brennstoffen.**

Die Förderaktion **beginnt am 01. Oktober 2008 und dauert bis 19. Dezember 2008.**

Anspruchsberechtigt sind **alle Personen**, die seit dem **01.09.2008 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark** haben, **keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU haben** und deren **Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt** (*Achtung: bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!*):

Alleinstehende Personen:	€ 901,50
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.351,50
für AlleinerzieherInnen:	€ 817,00
Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind:	€ 259,00

Die Einkommensgrenzen gelten diesmal auch für jene Personen, die **von der Rezeptgebühr befreit** sind.

**Nachweislich geleistete Unterhaltszahlungen an geschiedene Ehegatten bzw. Kinder werden erstmalig nicht mehr zum Einkommen gerechnet und können abgezogen werden.**

Für den Antrag benötigen wir **folgende Unterlagen:**

- **Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen**
- **bei minderjährigen Kindern Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe**
- **Kontonummer für die Überweisung der Förderung**
- **Nachweis der Heizungsart (Bestätigung des Öllieferanten, Bestätigung der Hausverwaltung, Brennstoffrechnung oder Heizkostenrechnung)**

## ZUBAU ZUM MEHRZWECKSAAL

In einer **Rekordbauzeit von fünf Wochen** wurde der anlässlich der Errichtung des **Musikerheimes** geplante Geräteraum an der Westseite (Stirnseite) des **Mehrzwecksaales** in einer Größe von ca. **30 m<sup>2</sup>** zugebaut.

Weiters wurde über dem Geräteraum ein Raum geschaffen, der in Zukunft für die **technische Abwicklung von Beleuchtung, Beschallung etc.** der Bühne zur Verfügung stehen wird.

Durch den Zubau und die Verlegung des Geräteraumes kann in Zukunft eine mit der **notwendigen Infrastruktur versorgte Bar** eingerichtet werden. Dies soll den Veranstaltern in der Mehrzweckhalle die Benutzung **erleichtern**. Die **Gesamtbaukosten für diesen Mehrzwecksaalzubau betragen ca. € 72.000,-**.

Weitere Baustufen im Bereich des **23 Jahre alten Mehrzwecksaales** betreffen die **Beleuchtung, die Belüftung** sowie die **technische Ausstattung der Bühne**.

Durch diesen Umbau konnte auch das **Stromversorgungsproblem** gelöst werden, da der Mehrzwecksaal eine **eigene Stromzuleitung** erhalten hat.

Mit den Maßnahmen im Bereich des Mehrzwecksaales wurden damit wesentliche **Verbesserungen** für die Nutzung durch die Vereine geschaffen.



## BLITZSCHLAG ZERSTÖRT WESENTLICHE TEILE DER OGA

Ein **Blitzschlag** im **Wohnhaus der Familie Hölzl** hat **verheerende Auswirkungen** im **Kabelnetz der OGA** verursacht.

So wurden **Verstärker** und **Kabelanlagen** in einem weiten Bereich **beschädigt**.

Die **Firma Matschweiger** hat sich **sehr bemüht**, den Empfang

grundlegend sicher zu stellen und hat auch die **Ausbesserung** in **qualitätsmäßiger** Hinsicht **ordnungsgemäß durchgeführt**.

Den Betroffenen sei **herzlich** für das **Verständnis** **gedankt**, dass nicht gleichzeitig sämtliche Schäden sofort behoben wurden.

---

## WASSERSCHADEN IN DER VOLKSSCHULE

Durch **in der Nacht austretendes Druckwasser** in einer **über der Schule gelegenen Wohnung** wurden alle **darunter liegenden Geschosse** in einem **großen Bereich durchnässt**.

Es war daher **erforderlich, innerhalb der Ferienmonate** das Bauwerk **großräumig auszutrocknen**. **Wände, Decken** und **teilweise die Fußböden** mussten **ausgebessert** bzw. **erneuert** werden.

**Hand in Hand** mit diesen **Sanierungsmaßnahmen** wurde auch die **Beleuchtung** in den **Klassenzimmern** und **Gangräumen** sowie die **Installation für die zukünftigen Brandabschlüsse** und **Alarmeinrichtungen** durchgeführt.

Im nächsten Jahr sollen diese für den Brandschutz erforderlichen Einrichtungen auch eingebaut werden.

## GESCHIEBEAUFFANGBECKEN FLITZEN VOLL IN ARBEIT

Durch die **Wildbach- und Lawinenverbauung Ennstal (Polier Bachner, Bauleiter Skok)** wird seit September fleißig an der Herstellung des Bauwerkes gearbeitet.

Die Arbeiten können somit im **Frühjahr (Anfang März) hochwasserfrei fortgesetzt** werden. Durch diese kontinuierliche Arbeit (**Winterpause nur zwei Monate**) wird es möglich sein, den **Hochwasserschutz** für den **Ortsteil Au** schon in kurzer Zeit sicherzustellen.



## UNWETTER ZERSTÖRT BRÜCKEN IM FLITZENBACH

Im **Juli hat ein Unwetter**, das über die **Ennstaler Alpen von Admont bis in die Radmer zog**, im hinteren **Flitzenbereich starke Niederschläge** gebracht, sodass der Flitzenbach einen **Hochwasserstand**, wie **seit langem nicht mehr festgestellt**, erreicht hat.

Die **Wassermassen** sind in einem **Querschnitt von ca. 10 m<sup>2</sup> zu Tale gebrast** und haben **vier Fußgängerbrücken** und auch die **befahrbare Schimmelbrücke gänzlich zerstört**.

Eine daraufhin **durchgeführte Begehung** hat das **wahre Ausmaß** drastisch vor Augen geführt und es wird zu überlegen sein, wie man den Weg in die Flitzen so anlegen kann, dass eine **relative**

**Sicherheit gegen Hochwasser** gegeben ist.

Bei diesem Hochwasser wurde auch der **Wasserfallsteg zerstört** und der im **Bereich des Wasserfalls gelegene Stein** von **ca. 80 m<sup>3</sup> Inhalt Richtung Süden verschoben**.

Um eine Gefährdung des vorbeiführenden Weges in Zukunft zu verhindern, konnte erreicht werden, dass das **Bundesheer im Assistenzeinsatz** den Felsbrocken **gesprengt** hat (siehe Bild vorher und nachher).

Die Arbeiten wurden auf **Ersuchen durch den Bürgermeister kostenlos** durchgeführt. Die **Verpflegung mit zwei Essen** wurde von der **Agrarwaldgemeinschaft Gaishorn übernommen**.



*Felsen vor der Sprengung*



*Felsen nach der Sprengung*

*aktuell*



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**STEIERMARK**

*Aus Liebe zum Menschen.*

**Pressemeldung des Österreichischen Roten Kreuzes,  
Bezirksstelle Liezen (Stmk.)**

**Rotkreuz-Krankentransporte: Tel 14844**

Um eine **einheitliche Erreichbarkeit aller Rotkreuz-Dienststellen** zu ermöglichen, hat das **Steirische Rote Kreuz** seine **Telefonanlagen** in den letzten Monaten **landesweit umgestellt**.

Dies hat zur Folge, dass die einzelnen **RK-Ortsstellen des RK-Bezirk Liezen** nicht mehr wie gewohnt unter den früheren, unterschiedlichen und oft verwirrenden Telefonnummern erreichbar sind.

Die alte Rufnummer des RK Trieben funktioniert somit auch nicht mehr.

**Alle Anrufe laufen nun zentral in der  
Rotkreuz-Rettungsleitstelle Liezen zusammen.**

Von dort aus werden alle Rettungs- und Notarztefahrzeuge zwischen Schladming, dem Ausseerland und Trieben sowie der ÖAMTC-Rettungshubschrauber C 14 wirtschaftlich und professionell koordiniert.

Für verwaltungstechnische Anfragen werden sie gerne an die jeweilige Ortsstelle weitervermittelt.

Die zentralen Rufnummern lauten:

**Notruf/Notarzt: 144**

**Krankentransporte: 14844**  
(auch ohne Vorwahl)

**Bereitschaftsdienst prakt. Ärzte: 141**

**Krisenintervention (Rotes Kreuz): 144**

**Verwaltung RK-Bezirksstelle Liezen:**  
(03612) 22 344-0

## REPANET MIT DEM UMWELTSCHUTZPREIS AUSGEZEICHNET

### Vielfältige Angebote

Im Rahmen der **Beschäftigung** ehemals **langzeitarbeitsloser oder behinderter Menschen** bietet die **GBL wertvolle Dienstleistungen und Produkte** an: Diese umfassen **Reparaturen oder Restaurierungen im Holzbereich** ebenso, wie **diverse Metallbauarbeiten oder Reinigung, Rasenmäharbeiten, Übersiedelungen, Entrümpelungen usw.** Die GBL übernimmt gerne auch „Kleinigkeiten“ wie **Änderungen und/oder Ergänzungen von Einrichtungen oder Spielgeräten.**

Neuerdings kann auch **Hilfe bei PC-Problemen** angeboten werden. Manchmal reicht ein fachkundiger Rat und die EDV läuft wieder „reibungslos“. **Günstige gebrauchte Computersets** der GBL stellen eine Möglichkeit in das „weltweite Netz“ einzusteigen dar.

Die MitarbeiterInnen stehen Ihnen im **Wirtschaftspark B3, 8940 Liezen** gerne zur Verfügung:

**Montag bis Donnerstag**

**7:00 bis 16:00 Uhr**

**Freitag 7:00 bis 13:30 Uhr**

**Tel. 03612/25897-0 E-Mail: [buero@gbl.at](mailto:buero@gbl.at)**



**Franz Enhuber (re.) und Mag. Manfred Skoff (2.v.li.)** mit **Umweltlandesrat Ing. Wegscheider** und **Dr. Langer von der Stmk. Landesregierung**: *„Wir sind stolz auf unser Vorzeigeprojekt „RepaNet“. Es bringt nicht nur nachhaltige Ideen ins kollektive Bewusstsein, sondern führt auch zu Aufträgen und Betätigungsmöglichkeiten.“*

## BEKANNTGABE DER WASSERZÄHLERSTÄNDE

Es ergeht das Ersuchen, den **Wasserzählerstand per 1.11.2008** mittels **beiliegendem Abschnitts** bekanntzugeben. Weiters ergeht die Bitte, **diesen Abschnitt beim Gemeindeamt abzugeben** oder **in den Briefkasten vor'm Gemeindeamt (unter der Amtstafel) einzuwerfen.** Telefonische Mitteilungen verursachen einen erheblichen Arbeits-

aufwand, daher bitten wir Sie, davon Abstand zu nehmen.

**Bei jenen Haushalten, die den Zählerstand bis 5.11.2008 nicht bekanntgegeben haben, erfolgt die Ablesung durch einen Gemeindebediensteten.**

*Danke für Ihr Entgegenkommen!*

Name: .....

Anschrift: .....

Zähler – Nr.: .....

Zählerstand: .....

Zähler – Nr.: .....

Zählerstand: .....

Zähler – Nr.: .....

Zählerstand: .....



**Laut Trinkwasser-Informationsverordnung werden die Untersuchungsergebnisse des Trinkwassers von Schattenberg, Au und Gashorn am See zur Kenntnis gebracht.**

**INSTITUT FÜR HYGIENE**  
 Leibniz Universität Hannover  
 Carl-Neuberg-Str. 1  
 30625 Hannover, Germany  
 Tel. +49 511 9318-11 Fax +49 511 9318-12  
 E-Mail: info@iuh.uni-hannover.de

**Wasser für Trinkzwecke (Public Drinking Water)**

**Auftraggeber:**  
 Auftraggeber: ...  
 Auftrag: ...  
 Auftrag-Nr.: ...

**Probennahmeort:** ...

**Probensatz:**

Probensatz	Profil	Ergebnis	MPN	CFU	Methoden
Chlorid	...	...	...	...	...
...	...	...	...	...	...

**Ergebnisse:**

...

**INSTITUT FÜR HYGIENE**

**GESAMTBEURTEILUNG**

Die Analyseergebnisse der Untersuchungen waren als Unzulänglich...

...

**Ergebnisse:**

...

**Ergebnisse:**

...

**INSTITUT FÜR HYGIENE**

**Wasser für Trinkzwecke (Public Drinking Water)**

**Auftraggeber:** ...

**Probennahmeort:** ...

**Probensatz:**

Probensatz	Profil	Ergebnis	MPN	CFU	Methoden
...	...	...	...	...	...

**Ergebnisse:**

...

**INSTITUT FÜR HYGIENE**

**Professionelle Analyse**

**Ergebnisse:**

...

**Ergebnisse:**

...



## FÜR DIE GEMEINDEZEITUNG

Durch den regelmäßigen Besuch der **FF-Gaishorn** im **Kindergarten**, unter der Führung von **HBI Thomas Schweiger** und seinen Kameraden, wird mit den Kindern Brandbekämpfung, doch vor allem Selbsthilfe im Ernstfall, geübt und vorgestellt.

Unser Brandschutzkonzept und die Jahresvorbereitung bringen immer wieder **spannende** und **neue Fachkenntnisse** für die Kinder im Kindergartenhaus, z.B.

- **Feuerwehrhaus besichtigen**
- **die Fahrzeuge kennen lernen**
- **die Kraft des Wassers erleben bei Spritzübungen**
- **den Einsatz eines Feuerwehrmannes mit Atemschutzgerät erleben**
- **die Leiterübung aus den Kindergartenfenstern mitmachen**
- **und nicht zuletzt den ERNSTFALL proben mit der FF-Gaishorn und der FF-Au**



## RÜCKBLICK DEPOTFEST 2008



Ende Juni hat bei angenehmen sommerlichen Temperaturen das mittlerweile schon **traditionelle Gais-horner Depot-Fest** beim **Rüsthau** stattgefunden.

Nach dem **Bezirk-nassleistungsbewerb** konnten sich die Kollegen der umliegenden Wehren bei den „besten Hendl'n“ weitum, einem oder zwei kühlen Seidln und vor allem mit dem Alleinunterhalter „**Bruce**“ die Stunden bis zur Siegerehrung vertreiben.

Am Abend unterhielten die altbekannten „**Feuzis**“ alle **treuen Gäste der FF-Gaishorn**. Tags darauf wurde nach der **Feldmesse** mit **Pater Rupert Fechter** während des Festaktes das

**neue KLFA** unter der Schirmherrschaft der zahlreichen Patinnen **geweiht** und **seiner Bestimmung übergeben**. Anschließend brachte **Bernd Prettenthaler** mit seiner „**Steirischen Bloß**“ die Gäste des Fröhschoppens in Stimmung. **Gustav Hell** mit Teilnehmern des **Oldtimertreffens**, Gäste aus dem **salzburgerischen Leonding** und viele Gaishorner und Auer trugen ebenfalls zu einem gelungenen Ausklang des Depotfestes bei.

*Die FF-Gaishorn am See bedankt sich sehr herzlich bei allen Gästen, Spendern, den Patinnen und vor allem den Helfern für ein gutes Gelingen des Festes 2008.*



## ÖFFENTLICHE BÜCHEREI DER MARKTGEMEINDE

Die **neue Bücherei** unserer Gemeinde ist nun gut drei Monate alt und es ist Zeit, eine **erste Bilanz** zu ziehen. Und es ist eine durchaus erfreuliche! Alle unsere Erwartungen bezüglich Zweckmäßigkeit, Besuch und Ausleihzahlen wurden erfüllt, ja sogar übertroffen.

Unsere Besucher und Leser schätzen die **gemütliche Atmosphäre**, das vielfältige **Medienangebot** und die **Übersichtlichkeit** in den **neuen Räumen**.

So besuchten seit der Eröffnung am 14. Juni 311 Personen (ohne

Tag der offenen Tür) die Bücherei und entlehnten **251 Bücher und Zeitschriften**. Das ist für mich und mein Team Auftrag, weiterhin engagiert für Sie zu arbeiten!

Wir haben viele neue Bücher und Zeitschriften angeschafft, es ist sicher auch für Sie etwas dabei!

Und außerdem, an jedem **ersten Dienstag des Monats** gibt's bei uns einen **gemütlichen Kaffeetisch!**

Um möglichst vielen berufstätigen Leserratten den Zugang zu

Lesestoff aus der Bücherei zu ermöglichen, werden wir ab Beginn des Schuljahres **die Ausleihe am Donnerstag verlängern**.

Wir sind dann für Sie da:

Dienstag:  
10.00 - 11.00  
Donnerstag:  
16.00 - 17.30

Von Jose Luis Borges stammt der Ausspruch: „**Ich stelle mir das Paradies ein bisschen wie eine Bibliothek vor**“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Brigitte Rainer*

## NEUÜBERNAHME FIRMA BLUMEN ALEXANDRA

Anlässlich der bevorstehenden **Pensionierung** von **Herrn Hirczy** und der **Neuübernahme** der **Firma Blumen Alexandra** (Liezen) würden wir uns freuen, „**unsere Gaishorner und Auer**“ weiterhin als Kunden in den neuen Räumlichkeiten (vormals Elektro Wenzl) **begrüßen** zu dürfen. Dort bieten wir die üblichen Dienstleistungen sowie **dekorative Geschenksideen an**. Die Familie Hirczy **bedankt sich für die langjährige Treue**.

Wir freuen uns über zwei heimatnahe Arbeitsplätze.

*Magdalena Zelzer und Georg Pretschner*

## BEHERBERGUNGSBETRIEBE ANGESPROCHEN!

In der Zeit von **13.-15. Februar 2009** findet in Gaishorn die **Weltmeisterschaft im Wintertriathlon** statt. Zu diesem Anlass werden Sportler, Betreuer und Funktionäre aus der **ganzen Welt** in

Gaishorn erwartet. Es werden voraussichtlich die Aktiven bereits früher anreisen, um ein entsprechendes Training vor den Bewerben absolvieren zu können. Sämtliche **Beherbergungsbetriebe der Ge-**

**meinde** (Privatzimmervermieter, gewerbliche Vermieter sowie Urlaub am Bauernhof) werden ersucht, ihre **Unterbringungsmöglichkeit** für die **WM 2009 zur Verfügung zu stellen**.

Als **Koordinator für die Zimmervermietung** wird **Frau Iris Planitzer** fungieren und es wird um **Kontaktaufnahme** mit ihr ersucht.  
**Tel. Nr. 0650/7256738**

## WIR KOMMEN ZU IHNEN NACH HAUSE!

Ob Heimhilfe, Essen Zuhause oder Hauskrankenpflege: Die **Volkshilfe** sorgt dafür, dass Sie die **Unterstützung** bekommen, die Sie brauchen, um so lange wie möglich **zuhause leben** zu können. Die **Angebote** und **Dienstleistungen** der Volkshilfe sind speziell auf die **Bedürfnisse** alter Menschen abgestimmt und ermöglichen ihnen dadurch ein **würdevolles Leben** im Alter.

### *Hauskrankenpflege, Pflegehilfe, Altenhilfe und Heimhilfe.*

Unsere **diplomierten Gesundheits- und Krankenschwestern/pfleger** und **PflegehelferInnen** kommen direkt zu Ihnen nach Hause. Sie **pflegen** Menschen mit **körperlichen** und **psychischen Erkrankungen** oder **Behinderungen** und

unterstützen bei der **Rehabilitation im Wohnumfeld** des betreuten Menschen. Unsere AltenfachbetreuerInnen und Heimhilfen helfen älteren und pflegebedürftigen Menschen, aber auch **Familien in schwierigen Lebenssituationen** bei der Bewältigung des Alltages.

### **Sicherheit auf Knopfdruck**

Ein **Notruftelefon** ist eine **Sicherheitseinrichtung** für vor allem alte Menschen, die aufgrund Ihres Gesundheitszustandes gefährdet sind, in Notsituationen zu geraten, häufig oder dauerhaft alleine zu Hause sind, krank sind, selber nicht aufstehen können oder einfach nur aufgrund ihrer Lebenserfahrung ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis haben. Wenn Sie sich rund um die Uhr sicher fühlen wollen, ist ein Notruftelefon genau das Richtige für Sie!

### **Pflegende Angehörige stark machen**

Rund **75 Prozent** der PflegegeldbezieherInnen werden von ihren **Angehörigen betreut**. Sie sind

somit der **größte Pflegedienst unseres Bundeslandes**. Pflegende Angehörige müssen massiv unterstützt werden, damit sie durch ihre Arbeit keinen körperlichen und seelischen Schaden nehmen. Dabei muss ihnen durch eine kontinuierliche Vorbereitung, Begleitung und Unterstützung ein langsames Hineinwachsen in ihre Pflgetätigkeit ermöglicht werden.

Die Volkshilfe **unterstützt pflegende Angehörige** mit eigenen Stammtischen für pflegende Angehörige. Bei diesen **monatlichen Treffen** geben **qualifizierte MitarbeiterInnen** Auskünfte rund ums Thema Pflege und Betreuung. Zusätzlich können sich pflegende Angehörige in diesem Rahmen mit Menschen austauschen, die in derselben Situation sind.

#### **Information und Kontakt:**

**Sozialzentrum Liezen,**

Fronleichnamsweg 15, 8940 Liezen

Tel. 03612/25590,

e-mail: [sozialzentrum.li@stmk.volkshilfe.at](mailto:sozialzentrum.li@stmk.volkshilfe.at)

## **ALLES NEU MACHT DER ROTKREUZ-HERBST!**

**Trieben:** Einige **Neuigkeiten** gab es beim **Roten Kreuz Trieben** im September und Oktober 2008. Die wohl augenfälligste Veränderung fand Anfang September mit der **Inbetriebnahme** eines neuen **Rettungsfahrzeuges** statt. Ein VW-Bus (Type T5) löste den mittlerweile sieben Jahre alten VW-Bus T4 ab.

**Ortsstellenleiter Emanuel Tiefenbacher** und der dienstliche Leiter **Albert Steinbichl** freuen sich über das modernst ausgestattete Fahrzeug, das die Versorgung der Bevölkerung im Sanitätsdienst mit optimieren wird. Eine übersichtliche, helle Gestaltung

des Innenraumes wirkt angenehmer für die dem RK anvertrauten Menschen und die RK-Mitarbeiter selbst.

Ein neu hinzugekommenes „**KED-Rettungskorsett**“ kann ab sofort auch in Trieben bei der Bergung von wirbelsäulenverletzten Menschen eingesetzt werden. Das alte Fahrzeug wird als Reserve-Wagen im Bezirk Liezen weiterverwendet werden.

Eine **personelle Änderung** ergab sich im hauptberuflichen Bereich. **Alexander Godschachner** hat das Rote Kreuz Trieben im September beruflich verlassen. An seine Stelle trat ab Oktober der Triebener **Klaus-**

**Emmerich Herzmaier**, der in den letzten Jahren in der **RK-Ortsstelle Liezen** als **Rettungssanitäter** und **Einsatzfahrer** leitend tätig war. **Herr Herzmaier** startete seine Rotkreuz-Laufbahn im **Jahr 2001** beim Roten Kreuz Trieben und kehrt damit an seine Heimatdienststelle zurück.

Neu gestaltet wurden der **Eingangsbereich** und der **Schulungsraum** des RK Trieben. Ein helles Ambiente mit optischen Kontrasten sowie ein von **Klaus Herzmaier** und **Mario Schwarzenbacher** gestaltetes Bild sorgen für ein angenehmes Gefühl im Rahmen von Schul-

ungen und Erste Hilfe-Kursen.

**Das Team des Roten Kreuzes Trieben freut sich auf Ihren Besuch!**

*Das neue Rettungsfahrzeug des Roten Kreuzes Trieben, Funkrufnummer: „Trieben 28“.*



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
STEIERMARK

*Aus Liebe zum Menschen.*

Österreichischer Bergrettungsdienst  
Ortsstelle Trieben  
PRESSEMELDUNG



## ERÖFFNUNG DER NEUEN DIENSTHÜTTE DER BERGRETTUNG TRIEBEN!

Am **Sonntag**, den **14.09.2008** wurde nach rund **2-jähriger Vorbereitungs- und Bauzeit** die **neue Diensthütte** des **Bergrettungsdienstes Trieben**, am Fuße des Admonter Reichensteins, eröffnet. Nachdem man im Frühjahr 2006 schweren Herzens nach **39 Jahren** die damalige **Hütte auf der Treffner Alm verlassen** musste, entschloss sich die Bergrettung Trieben zu einem **Neubau** einer **Diensthütte**. Nur durch die Bemühungen von **Ortsstellenleiter Harald Bogensberger** und durch die Unterstützung der öffentlichen Stellen des Landes Steiermark und der **BH Liezen** sowie der Grundbesitzer konnten innerhalb eines Jahres alle erforderlichen Genehmigungen

erlangt werden. Im **Juni 2007** wurde mit den **Bauarbeiten** begonnen, die durch die großartige Unterstützung der **heimischen Wirtschaft, der Bergrettungslandesleitung Steiermark, der Landesregierung Steiermark** und **unzähliger freiwilliger Helfer** rasch voranschritten. Nicht nur die zahlreichen freiwilligen Hände, sondern auch die enorme finanzielle Unterstützung durch die Bevölkerung ließen unser Projekt wachsen.



## ANKÜNDIGUNG

Die **Heimatbühne Gaishorn** steckt bereits wieder in den Vorbereitungsarbeiten für ihr **diesjähriges Theater**:

**Freitag, den 7.11. 2008 um 19.30 Uhr**  
**Samstag, den 8.11. 2008 um 19.30 Uhr**  
**Sonntag, den 9.11. 2008 um 18.00 Uhr**

**Mehrzweckhalle in Gaishorn**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer neuen Homepage

[www.heimatbuehne-gaishorn.at](http://www.heimatbuehne-gaishorn.at)

## BAUBERICHT ÜBER DIE RENOVIERUNG DER FRIEDENSKIRCHE GAISHORN

Im **Herbst 2007** wurde mit der **Renovierung** der **Friedenskirche** begonnen. Der **Mauersockel** wurde außen freigelegt, drainagiert und saniert. Im **Inneren** entfernte ein Kleinbagger den **gesamten Bodenaufbau**. Während einer Winterpause konnten Sockel und Boden entsprechend lange austrocknen. Im **Frühjahr 2008** wurden die Arbeiten im **Innenbereich** fortgesetzt. Die alte **Fensterverglasung** wurde entfernt. Die gusseisernen **Fensterrahmen** wurden entrostet, grundiert und lackiert. Die **Verglasung** erfolgte **komplett neu**. Die **Elektroinstallation** wurde ebenfalls **erneuert**. **Risse im Mauerwerk** wurden **verspachtelt** und der **Innenbereich** **ausgemalt**. Der **neue Boden aus Lärchenpfosten** liegt mit seinem Holzgrundgerüst auf einem **Splittbett** (die

Feuchtigkeit kann entweichen). Zum Boden passend ist das **neue Gestühl** ausgeführt. Besonders **energiesparend** soll die **Sitzheizung** sein. Die unteren morschen Teile der **Türen und Türstöcke** mussten entsprechend ausgebessert werden.

Im **Herbst** dieses Jahres wird der **Außenputz** saniert.

Alle Arbeiten wurden und werden natürlich im **Einvernehmen mit dem Denkmalamt** ausgeführt.

Die **Gesamtkosten** werden bei ca. **200.000 €** liegen. Durch die **Hausammlung** konnten ca. **22.000 €** aufgebracht werden.

*Herzlichen Dank für diese Spenden und natürlich auch für die freiwillig geleisteten Arbeitsstunden!!*

*Johann Kolenprat,  
Kurator der Pfarrgemeinde*



## RAIFFEISENBANK GAISHORN

### Jugendkontogewinner

Jedem **neu eröffneten Jugendkonto** wird von der **Raiffeisenbank Trieben** ein **Startkapital von EUR 20,00** gutgeschrieben und ein **Überraschungsgeschenk** überreicht. Außerdem nimmt man an einem **Gewinnspiel eines monatlichen Taschengeldbezuges** von **EUR 15,00** für ein Jahr teil.



### Sumsi-Fest 2008

Auch das Sumsi-Fest 2008 fand wieder auf der **Rodeo Ranch in Singsdorf** statt. **Probereiten, Ranch-Besichtigung, schminken, zeichnen, tolle Gruppenspiele, eine Jause und Getränke** waren auch vorbereitet.

Zum Abschluss des erfolgreichen Festes startete um 17 Uhr die **große Sumsi-Club-Schlussverlosung**, bei der es **viele tolle Preise** zu gewinnen gab.

Wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch.  
*Eure Sumsi-Club-Betreuer!*



## PALTENTALER VOLKSLIEDSINGEN UND MUSIZIEREN IN GAISHORN

Rund **200 Zuseher und Aktive** haben sich vor kurzem im Saal des **Gasthofes Gamsjäger** versammelt, um besonders **stimmungsvoll einen Volksmusikabend** der ersten Klasse zu erleben. Von den

Veranstaltern (**Gaishorner Volksliedsänger**), in Verbindung mit dem **Kulturausschuss der Marktgemeinde Gaishorn**, wurde diesmal die besonders **volkskulturträchtige Region des Ausseerlandes**

**vorgestellt. In Wort, Musik und Gesang haben die Vertreter des „Ausseerischen“ die zahlreichen Zuseher begeistert. Die heimischen Gruppen (Frießnerbuam und Gaishorner Volkslied-**

**sänger)** rundeten das Programm ab. Den Veranstaltern wünschen wir **viel Kraft**, um das **silbernen Jubiläum** noch zu erreichen.

Der **Reitclub Paltental** organisierte im **heurigen Jahr** für Interessierte einen Kurs, in dem **Theorie und Praxis** des **Kutschenfahrens** unterrichtet wurden. Von Anfang April bis Mitte Mai bereiteten sich neun **Fahrerwärtter** auf das **Österreichi-**

**sche Fahrerabzeichen in Bronze vor. Mit viel Fleiß** wurde **geübt und gelernt** und so konnte schließlich am **10. Mai 2008 die Prüfung** angetreten werden.

Dank der guten Vorbereitung durch den

### Reitclub Paltental

**staatlich geprüften Reitlehrer und Gründungsobmann des Reitclubs Paltental, Herrn Hans Fritz,** konnte am Ende eines anstrengenden Prüfungstages die **weiße Flagge** gehisst werden. Für all jene, die sich

von den erworbenen **Fahrerqualitäten** überzeugen lassen wollen, werden **Kutschenfahrten** rund um den **Gaishorner See** angeboten.

Nähere Informationen dazu unter  
**0664/5109480**



### Reitclub Paltental, Personen am Foto:

v.l.n.r.: Dr. Herbert Feuchter, Lisbeth Mayr, Fritz Oppliger, Jörg Gruber, Hans Fritz, Claudia Fösleitner, Birgit Forstner, Gottfried Rieser, Karl Mayr, Richter Franz Moßhammer, Richterin Monika Pramendorfer, Werner Schrempf

## SINGKREIS GAISHORN

Der **Singkreis Gaishorn** feierte mit einem gelungenen **Festkonzert** am **7. Juni** sein **15-jähriges Bestehen**. Mit seinen Gästen **Renate Pitscheider** und **Noemi Hribik** wurde dem zahlreichen Publikum Großartiges geboten.

Anlässlich dieses Ereignisses entstand auch eine **Festschrift**, die unsere Singgemeinschaft ausführlich präsentierte.

Allen Sponsoren und allen, die unsere Sammlerinnen und Sammler so freundlich empfangen haben, sei noch

ein *herzliches Danke* gesagt. Die **Probenarbeit** nach der Sommerpause stand ganz im Zeichen des Aufsteirerns, wo Mitte September auch **Klänge aus Gaishorn in Graz zu hören** waren.

Nun wendet sich unser Blick und unsere Stimme bereits in Richtung Advent. Am **20. Dezember** findet um **19.00 Uhr** ein **Adventkonzert** in der **Katholischen Kirche** statt, zu dem Sie ganz herzlich eingeladen sind.



## KOMPONISTENWERKSTATT 2008 - EIN GROßER ERFOLG!

Auch heuer fand wieder unter der künstlerischen Leitung von **Prof. Sepp Spanner** und **Herrn Dir. Norbert Rainer** die schon zur Tradition gewordene Komponistenwerkstatt in Gaishorn statt. Insgesamt acht Komponisten des „**Neuen Steirerliedes**“ haben sich ohne Honorar (der Aufenthalt erfolgte kostenlos) von Donnerstag bis Sonntag dem „**Neuen Steirerlied**“ verschrieben und wertvolle Facharbeit im Komponieren von **bessinnlichem Liedgut** geleistet.

Die sofortige Probe und Umsetzung des dabei Geschaffenen wurde durch eine Gruppe des Chores „**Fox Humana**“ **sowie 4 professionell tätigen Sängern** erreicht.

Die musikalische Umrahmung durch eine

**Harfenspielerin** aus der Grazer Musikszene hat dem Wunsch der Komponisten besonders entsprochen. Die diesjährige Arbeit sollte den Grundstein für das in nächster Zeit erscheinende **zweite Buch „Musikalische Kostbarkeiten“** sein. Die Initiative des Kulturausschusses der Marktgemeinde Gaishorn findet besonderen Anklang bei der **Volkskulturabteilung des Landes** und es gibt hierfür entsprechende **Förderungen**, sodass seitens der Gemeinde lediglich Repräsentationskosten entstehen.

*Der Gaishorner  
Komponistenwerkstatt  
ein herzliches  
„Glück auf“.*

## X-TREM BERGDUATHLON

„Die“ Herausforderung für **Sportler mit Leistungsbereitschaft** nahmen **29 Männer und eine Frau** trotz schlechtesten Wetters an, sodass sich die Mühen für die erforderlichen **Parccouraufbauarbeiten** gelohnt haben.

**Iris und Heinz Planitzer** sowie ihrem Helferteam muss in diesem Zusammenhang **ganz besonders gedankt** werden.

*aktuell*



**Gemeinde Gaishorn am See - Sportausschuss  
 X-treme Bergduathlon, Samstag, 13. September 2008**

Rang	St.Nr.	Name	Ort/Verein	Zeit Rad	Zeit Lauf	Gesamt
------	--------	------	------------	----------	-----------	--------

**Damen Mannschaft**

1	107	Stark Silke/Draxler Sonja,	Team RE/MAX Liezen	1:01:18	0:27:56	<b>1:29:14</b>
---	-----	----------------------------	--------------------	---------	---------	----------------

**Herren -40**

1	11	Grick Mathias	RC-Radsportland.at	0:43:25	0:26:28	<b>1:09:53</b>
2	10	Höffer Uwe		0:51:23	0:27:58	<b>1:19:21</b>
3	9	Pichler Hans-Peter		0:53:40	0:32:02	<b>1:25:42</b>

**Herren +40**

1	1	Planitzer Heinz	Team Mödlingerhütte	0:39:00	0:23:56	<b>1:02:56</b>
2	5	Tadler Alois	AMS-Bike Team Rttm.	0:41:30	0:26:26	<b>1:07:56</b>
3	3	Fink Karl		0:55:11	0:31:36	<b>1:26:47</b>
4	6	Pilz Josef		0:57:24	0:32:06	<b>1:29:30</b>
5	4	Kober Manfred	SKV Feuerwehr Graz	0:57:50	0:32:53	<b>1:30:43</b>
6	2	Gügerl Wolfgang		1:09:48	0:35:55	<b>1:45:43</b>

**Herren Mannschaft -70**

1	112	Pliem Manuel/Zelzer Wolfgang,	RC-Radsportland.at	0:42:03	0:25:17	<b>1:07:20</b>
2	108	Nerwein Uwe/Nerwein Gerd,	LCÖ Nerwein bros	0:47:50	0:25:20	<b>1:13:10</b>
3	111	Schneeweiß Andreas/Pacher Rene,	Siegfried&Roy	0:50:42	0:23:41	<b>1:14:23</b>
4	110	Gindel Florian/Erdkönig Christoph		0:51:03	0:24:57	<b>1:16:00</b>
5	109	Kohlbacher Michael/Ysopp Erwin		0:53:55	0:23:47	<b>1:17:42</b>

**Herren Mannschaft +70**

1	101	Nistelberger Christian/Neuhold Karl,	Cerro Torre Reiter	0:35:35	0:21:15	<b>0:56:50</b>
2	102	Hüttenbrenner Klaus/Koppatz Manfred,	Cerro Torre Zaun	0:39:17	0:25:35	<b>1:04:52</b>
3	105	Dormann Jürgen/Müller Sepp,	Schärdinger schl.Linie	0:49:57	0:26:26	<b>1:16:23</b>
4	103	Ogertschnig Christian/Zauner Alois,	Cerro Torre Zauner	0:50:50	0:26:03	<b>1:16:53</b>
5	104	Wernig Peter/Koch Helmut,	Cerro Torre Insta.Reiter	0:57:13	0:30:26	<b>1:27:39</b>

## GAISHORN AUSTRAGUNGORT DER WELTMEISTERSCHAFT WINTERTRIATHLON VOM 13. BIS ZUM 15. FEBRUAR 2009

Mit der Bewerbung des ÖTRV gemeinsam mit dem STTRV wurde durch die ITU (Internationale Triathlon Union) - nach der sehr erfolgreich durchgeführten **Europameisterschaft** durch das Organisationsteam rund um **Endless-Sports** und den schönen landschaftlichen Gegebenheiten mit erhöhten Anforderungen für die

Athleten - die Ausrichtung der **WM 2009** im **Wintertriathlon Gaishorn am See** zugesprochen. Die Firma Endless Sports und Ihr Organisationsteam haben mit den Vorbereitungsarbeiten bereits begonnen und freuen sich sehr, diese Veranstaltung wiederum in Gaishorn am See organisieren zu dürfen und damit ihrem

**Heimatort Gaishorn** im Rahmen einer Weltmeisterschaft einen **sagenhaften Bekanntheitsgrad** zu geben.

Es werden **ca. 25 – 30 teilnehmende Nationen** erwartet. Diesen wollen wir wiederum eine schöne Erinnerung vom Gesamteindruck „Gaishorn am See“, gelegen mitten in Österreich, mitgeben.

Das Organisationsteam freut sich schon jetzt über die Mithilfe aller Freiwilligen, die zum Erfolg der Veranstaltung in Gaishorn beitragen.

*Wer gerne dabei sein und zum Erfolg beitragen möchte, den ersuchen wir seine Kontaktdaten unter 03617 / 21345 (bei Simone) oder unter [office@endless-sports.com](mailto:office@endless-sports.com) bekannt zu geben.*



Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Veranstaltung und die Mithilfe aller die:

- Spaß am Sport haben
- Begeisterung am Gemeinsamen haben
- Freude am Erfolg haben
- Lust haben dabei zu sein

### TG MM-SYSTEMHOLZ GAISHORN AM SEE

#### *Steirischer Meister und Vizemeister*

**Lorenz Fink** wurde bei den **steirischen Tennismeisterschaften der U14 Sieger im Doppel** und erreichte im **Einzel** den **hervorragenden 2. Platz**. Die TG wünscht dem sympathischen Sportler bei seiner weiteren Karriere **viel Erfolg**.

Um bei den Erfolgen zu bleiben, unsere **Damenmannschaft** erreichte den **Meistertitel in der 2. Klasse**. Wir freuen uns schon jetzt auf spannende Spiele, nächste Saison in der 1. Klasse. Die **U 14**

**Mannschaft** hat vor den letzten beiden Spielenden **Meistertitel in der Regionalliga** fast sicher in der Tasche. Die **Herrenmannschaft** hat trotz Verletzungsproblemen den **ausgezeichneten 3. Platz in der 3. Klasse** erreicht.

Die Plätze sind noch bis **Ende Oktober** bespielbar. Vielleicht verspürt noch jemand ein spätsommerliches Tennisfieber.

*Helmut Dörfler  
(Obmann)*

### LANDESMEISTERTITEL FÜR LORENZ FINK

Die **Steirischen Tennis Jugend-Meisterschaften** fanden vom **2.-7. September 2008** in **Hartberg** statt.



Dieses **Turnier** zählt zu den **ranghöchsten und wichtigsten Turnieren** in unserem **Bundesland**. **Lorenz Fink (U14)** spielte hervorragend: Im **Einzelbewerb** bezwang er die vor ihm in der Rangliste gereihten **D. Altmann** und **S. Ofner** und musste sich nur im **Finale** **T. Bohnstingl** geschlagen geben.

Im **Doppel** holte er sich souverän mit seinem **Partner G. Pfeiffer (Pöllau)** den **Steirischen Meistertitel**.



**Öffentliche Bücherei**  
der Marktgemeinde Gaishorn am See

Wir laden ein zur  
**Lesung mit Musik:**

*Meine Geschichte*

Leser schreiben, lesen und erzählen

Es lesen für Sie aus eigenen Texten:

**Barbara Egger  
Anna Gasteiner  
Erika Pollheimer  
Gretl Rainer**

**Es unterhält Sie die Familienmusik Schneeberger.**

**Am Mittwoch, dem 22. Okt. 2008**

**um 17 Uhr in der Bücherei Gaishorn am See.**

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

*Ihre Bücherei*

## VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Oktober 2008</b>				
22. Okt.	17:00 Uhr	Lesefest	Bücherei Gaishorn	Bücherei
26. Okt.	10:00 Uhr	Wandertag	SPÖ-Gaishorn	Gaishorn-Au
30. Okt.	09:30 Uhr	Seniorenachmittag	Ev. Pfarre	Evang. Pfarrhaus
31. Okt.	09:30 Uhr	Reformationsgottesdienst	Ev. Pfarre	Johanneskirche Trieben
31. Okt.	19:00 Uhr	Kameradengedenken	ÖKB	Kriegerdenkmal
<b>November 2008</b>				
1. Nov.	09:30 Uhr	Totengedenken mit Friedhofsandacht	Ev. Pfarre	Evang. Kirche
1. Nov.	14:00 Uhr	Allerheiligen	r.k. Pfarre	Pfarrkirche
2. Nov.	10:00 Uhr	Allerseelen	r.k. Pfarre	Pfarrkirche
7. Nov.	19:30 Uhr	Theateraufführung	Heimatbühne Gaishorn	MZS
8. Nov.	19:30 Uhr	Theateraufführung	Heimatbühne Gaishorn	MZS
9. Nov.	18:00 Uhr	Theateraufführung	Heimatbühne Gaishorn	MZS
11. Nov.	11:11 Uhr	Faschingsbeginn Vorstellung Prinzenpaar	Elferrat	
11. Nov.		Martinigansl	GH Reinbacher	GH Reinbacher
14. Nov.	17:00 Uhr	Hexenfest	Kindergarten der Marktgemeinde Gaishorn am See	MZS
15. Nov.	18:00 Uhr	Sparvereinsauszahlung	Sparverein Reichenstein	GH Reinbacher
22. Nov.		Sportlerball	FC-Gaishorn	MZS
27. Nov.	14:30 Uhr	Seniorenachmittag	Ev. Pfarre	Evang. Pfarrhaus
<b>Dezember 2008</b>				
05. Dez.		Krampusspiel und Krampuslauf	Krampusrunde Gaishorn	Gaishorn
06. Dez.	17:00 Uhr	HL. Nikolaus	r.k. Pfarre	Virgilikirche
06. Dez.	18:00 Uhr	Krampusspiel	Auer Pass	Vorplatz der FF Au
06. Dez.		Weihnachtsfeier	FC-Gaishorn	
08. Dez.	10:00 Uhr	Maria Unbefleckte Empfängnis	r.k. Pfarre	Pfarrkirche
20. Dez.		Weihnachtsfeier	Gemeinde Gaishorn	MZS
20. Dez.	19:00 Uhr	Adventsingen	Singkreis Gaishorn	Pfarrkirche
24. Dez.	15:00 Uhr	Kindermette mit Krippenlegung	r.k. Pfarre	Pfarrkirche
24. Dez.	15:00 Uhr	Kindermette	Ev. Pfarre	Kiche Treglwang
24. Dez.	21:00 Uhr	Christmette	Ev. Pfarre	Evang. Kirche
24. Dez.	22:30 Uhr	Turmbblasen	Musikkapelle Gaishorn- Treglwang	Gaishorn
24. Dez.	23:00 Uhr	Christmette	r.k. Pfarre	Pfarrkirche
25. Dez.	10:00 Uhr	Christtag	r.k. Pfarre	Pfarrkirche
26. Dez.	10:00 Uhr	Stephanietag	r.k. Pfarre	Pfarrkirche
26. Dez.		Stephaniewatten	FPÖ Gaishorn	GH Reinbacher
30. Dez.		Bauernsilvester	Pub Jetz	Pub Jetz
31. Dez.	08:00 Uhr	Neujahrsbotschaft	SPÖ Gaishorn	Gemeindegebiet
31. Dez.		Silvesterritt	RC Paltental	Gaishorn
31. Dez.	19:00 Uhr	HL. Sylvester	r.k. Pfarre	Pfarrkirche